

LOTTO-Pokalfinale der Herren 2023

Oberliga-Meister TSV Sasel fordert den Regionalligisten Teutonia 05 heraus

Die Vorfreude ist groß bei allen Beteiligten des LOTTO-Pokal-Endspiels der Herren im Stadion Hoheluft! Anpfiff ist Sonnabend, 03.06.2023, um 12:15 Uhr.

Im mittlerweile achten Jahr steht das Pokalfinale der Herren unter dem Motto „Finaltag der Amateure“ und das Konzept begeistert. Bei der umfangreichsten TV-Liveproduktion im deutschen Fußball wird ein Millionenpublikum die Spiele im heimischen Wohnzimmer verfolgen und mitfiebern, wenn die Amateure um den Einzug in den DFB-Pokal kämpfen. Die ARD überträgt am 3. Juni wie im Vorjahr alle 21 Endspiele der Landesverbände an einem Tag – gekrönt mit dem DFB-Pokal-Finale am Abend im Berliner Olympiastadion zwischen RB Leipzig und Eintracht Frankfurt.

Die finalen Teams

Nach einer überragenden Oberliga-Saison gewann der **TSV Sasel** die Meisterschaft in der Hamburger Oberliga. Nach 2020 erreichten die Saseler nun zum zweiten Mal das LOTTO-Pokalfinale und wollen die



Saison mit dem Pokalsieg krönen. Sasels Trainer Danny Zankl sagte: „Die Euphorie ist da. Wir haben schon mal im Finale gespielt – damals ohne Zuschauer zu Corona-Zeiten. Daher ist das jetzt für die Jungs das Highlight. Sportlich gesehen müssen wir als Trainer das hinbekommen. Wir haben das große Glück, gerade Hamburger Meister geworden zu sein. Jetzt versuchen wir, den Spannungsbogen weiter aufrecht zu erhalten. An dem Tag X wollen wir optimal vorbereitet sein – nicht nur emotional, sondern auch fußballerisch.“ Und sein Kapitän Samuel Hosseini ergänzt: „Wir sind heiß, wir haben Bock – wie die ganze Saison schon. Wir wollen auf Topniveau spielen – das ist uns bis Ende der Saison gelungen. Jede Trainingseinheit ist bei uns auf Topniveau, wir wollen das Level halten.“ Regionalligist **Teutonia 05** ging als Titelverteidiger ins Rennen um den LOTTO-Pokal 2022/23 und hat am 3.6.2023 die Chance, erneut den Sprung als Hamburger Pokalsieger in dem DFB-Pokal zu schaffen. Teutonia Kapitän Marcus Coffie, der schon im letzten Jahr den LOTTO-Pokal entgegennehmen konnte sagte: „Wir haben den LOTTO-Pokal letztes Jahr gewonnen, aber das jetzt ist eine andere Situation. Auf jeden Fall ist es eine Herausforderung!“ 05-Coach Richard Krohn spürt eine Vorfreude: „Der gesamte Verein und vor allem wir als Mannschaft freuen uns sehr auf das Spiel. Dass ein gewisser Druck da ist, ist allen bewusst, aber dies sollte nicht immer als negativ angesehen werden. Die Vorfreude ist extrem groß, da es nicht nur für die Mannschaft, sondern für den ganzen Verein, etwas sehr Besonderes war letztes Jahr den LOTTO-Pokal zu gewinnen. Mit dem Gewinn warten noch mehrere aufregende Momente auf Einen, die wir nicht missen wollen.“



Vorfreude auf das LOTTO-Pokalfinale am Sonnabend (v. l.s.): Samuel Hosseini, Danny Zankl, Marcus Coffie und Richard Krohn

Premium-Partner des Hamburger Fußball-Verbandes



Alexander Teuscher führt das **Schiedsrichter-Team** im LOTTO-Pokalfinale Herren an.

Auf die Frage „Was bedeutet es dir, dieses Finale leiten zu dürfen?“ antwortete der erfahrene Unparteiische: „Ich bin vor genau 25 Jahren vom Bezirk in den Verbands-Schiedsrichterausschuss gemeldet worden. Jeder, der damals aufstieg, war zuerst bei den Finals, denn dort piffen zu jener Zeit die Aufhörer aus dem Verband. Ich habe immer zu diesen Schiedsrichtern aufgeschaut und diese bewundert, denn das Finale war und ist die höchste Anerkennung der Leistung, die der HFV einem Schiedsrichter geben. Es ist das Spiel der Spiele. Für Schiedsrichter ist es anders als für Spieler und Vereine, wir erreichen dieses Finale normalerweise nur ein einziges Mal. Ich bin überglücklich, aber auch ganz schön stolz!“

SR: Alexander Teuscher (SC Eilbek); SRA 1: Dominik Kopmann (FC Eintracht Norderstedt); SRA 2: Sandro Birkenhof (SC Eilbek); 4. Offizieller: Murat Yilmaz (FC Türkei).

Tickets

Im Vorverkauf waren Anfang der Woche schon über 3.000 Tickets verkauft. Das Hoheluft-Stadion fasst 4.900 Zuschauer. Da es so gut wie keine Parkplätze in Stadionnähe gibt, empfiehlt es sich, ohne PKW anzureisen.

Am Spieltag öffnet die erste Tageskasse um 10:15 Uhr. Eintrittspreise beim LOTTO-Pokalfinale der Herren: Sitzplatz 15,- € (ermäßigt 10,- €); Stehplatz 8,- € (Stehplatz 6,- €) - online zzgl. Vorverkaufsgebühr!. Tickets für die LOTTO-Pokalendspiele der Frauen und Herren gibt es online zu kaufen über folgenden Link: <https://lottopokal.servix.de/events> - Print at home ist möglich!



Foto HFV

Um den LOTTO-Pokal geht es im Stadion Hoheluft am 3. Juni

FC St. Pauli gewinnt den LOTTO-Pokal der Frauen 2023

Vor der Rekordkulisse für ein LOTTO-Pokalfinale der Frauen mit 3882 Zuschauern gewannen die Frauen des FC St. Pauli am 29.05.2023 im Stadion Hoheluft. Auch wenn der Sieg mit 6:1 vielleicht etwas zu hoch ausfiel, war er verdient.

Von Anfang an hatten die Regionalligisten ein Übergewicht. Tabea Schütt traf in der 19. Minute zum 1:0 nach Pass von Janice Hauschild. Selbige konnte kurz vor der Pause auf 2:0 erhöhen (44.). Nach dem 3:0 durch Julia Hechtenberg (50.) sah alles nach einer klaren Sache aus, aber Josephin Lutz konnte mit einem fulminanten Fernschuss auf 1:3 für Union Tornesch verkürzen. Tornesch warf nun alles nach vorne. Für St. Pauli ergaben sich Konterchancen. In der 68. Minute hatte Schütt die große Möglichkeit auf 4:1 zu erhöhen. Sie scheiterte mit einem Elfmeter nach Foul an Hechtenberg. In der 79. Minute war die Partie nach dem 4:1 durch Janice Hauschild endgültig entschieden. Annie Kingmann erhöhte noch auf 5:1 (83.). Zum 6:1 traf Ilijana Kljajic. Die gute Schiedsrichterin Sabrina Zwalinna hatte mit ihrem Gespann mit der fairen Partie keine Mühe.

Die Siegerehrung übernahmen HFV-Präsident Christian Okun, die HFV-Vizepräsidentin Kathrin Behn und



alle Fotos Gettschat

LOTTO-Pokalsiegerinnen 2023: FC St. Pauli 1. Frauen

die Vorsitzende des AFM Andrea Nuszowski. Union Tornesch spielte mit: Alicia Bautz; Kim Kramer, Alla Jantschenko, Alina Wachter, Lina Dörrie, Josefin Lutz, Nele Grzenkowitz, Finia Pohl, Alina Voß, Mareike Ehret, Saskia Schippmann (Nora Hansen, Rahel Deertz, Johanna Stutzke, Victoria Horndahl, Maike Bade, Sophie Orlov, Fine-Sophie Mattern) – Trainer Artur Wilk FC St. Pauli spielte mit: Tara Zimmermann; Midou Loubongo-MBoungou, Carlotta Kuhnert, Janice Hauschild, Annie Kingmann, Nina Philip, Tabea Schütt,

Paula Schütt, Paula Bodenstedt, Lina Jubel, Julia Hechtenberg, Emma Forchel (Friederike Ihle, Michelle Messer, Ann-Sophie Greifenberg, Vanessa Zawada, Verena Mannes, Ilijana Kljajic, Emma Frings) – Trainer: Kim Jana Koschmieder und Jan-Philipp Kalla
Schiedsrichterin: Sabrina Zwalinna; SRA Vanessa Thor-

mählen, Lya Malin Hamdorf; 4. Offizielle: Katja Heppner.

Alle Fotos gibt es auf [hfv.de](https://www.hfv.de):

<https://www.hfv.de/fc-st-pauli-gewinnt-den-lotto-pokal-der-frauen-2023/>



Einmarsch der Schiedsrichterinnen und der Mannschaften



Spannende Szene im Torraum der Unionerinnen

HSV B-Juniorinnen gewinnen den LOTTO-Pokal 2023

Bei bestem Wetter und Sonnenschein trafen am 29.05.2023 um 11 Uhr im Stadion Hoheluft die B-Juniorinnen vom HSV und ETV aufeinander. Die HSV-Mädchen waren insgesamt das bessere Team und gewannen verdient mit 4:0. Bis kurz vor der Pause konnte ETV gut gehalten, musste aber noch vor dem Wechsel das 0:1 hinnehmen. Nach dem Wechsel bekam der HSV immer mehr die Oberhand. Vor ca. 500 Zuschauern erzielten Arjela Lako (44.) Amira Dahl (57.) und Almudena Sierra (69. und 73.) die Treffer. Die Siegerehrung übernahm die Vorsitzende des AFM Andreas Nuszowski.

HSV spielte mit: Sidney Kämter; Liza von Blumenthal, Lea Schröder, Melina Bünning, Amira Dahl, Arjela Lako, Zoe Plehn, Narine Davtyan, Pia Topel, Almudena



LOTTO-Pokalsiegerinnen 2023: Die 1. B-Juniorinnen des HSV



Medaillenübergabe an die Zweitplatzierten Spielerinnen vom ETV

Sierra, Linda Trübger (Lilly Krüger, Laria Touati, Lea Bantin, Helen Homann, Melisa Atlas, Irem Sener, Mila Steinhart – Trainer: Marvin Bolz

ETV spielte mit: Helena Sedelmaier; Tara Hein, Sarah Damm, Ada Geier, Kiana Göldner, Jette Baumeister, Flora Busch, Kaja Kienitz, Lea Osbahr, Emilia Eimer, Mila Tränkmann (Lilly Jahncke, Eda Doganarlan, Mascha Richter, Akou Agnui-Tchi, Nele Schuppe, Ruth Yorke) – Trainer Niels Quante

Schiedsrichterin Jana Lamm mit ihrem Gespann mit guter Leistung.

Alle Fotos gibt es auf [hfv.de](https://www.hfv.de):

<https://www.hfv.de/hsv-b-junioren-gewinnen-den-lotto-pokal-2023/>

Guter Auftritt der HFV-Junioren Jg. 2008 beim NordFV U15 Länderturnier

Das Turnier fand vom 26. – 28. Mai 2023 im Uwe Seeler Fußball-Park in Malente statt. Niedersachsen gewann mit drei Siegen. Alle anderen Teams gewannen je einmal.

Die Spiele:

Freitag, 26. Mai 2023

Schleswig-Holstein – Hamburg 0:1

Torschütze per Foulelfmeter (an Ismael in der 5. Minute) Ajdin. Guter Auftakt für das Hamburger Team beim NFV-Turnier in Malente. Besonders im 1. Drittel gelangen weitere Abschlüsse (Henry, Liam, Ajdin, Isi). Im Chancenverhältnis stand es nach 3 x 20 Minuten 7:3 für Hamburg. Der Rasenplatz beeindruckte mit guter Qualität. Alle Spieler senden den Mitspielern in Hamburg sportliche Grüße zu.

Niedersachsen – Bremen 2:1

Sonntag, 27. Mai 2023

Hamburg – Bremen 0:1 (0:0/0:0/0:1)

Kompakte gute Leistung des Hamburger Teams, viele Balleroberungen in der gegnerischen Hälfte und Möglichkeiten für tiefe Aktionen wurden vom Gegner wegverteidigt. HFV-Verbandstrainer Stephan Kerber: „Die Verdichtung und die gute Atmosphäre im Hamburger Team hat heute einen guten Zugewinn erwirkt.“

Schleswig-Holstein – Niedersachsen 1:3

Sonntag, 28. Mai 2023

Niedersachsen – Hamburg 4:1 (1:0/1:0/2:1)

Sehr guter Hamburger Teamauftritt trifft auf maximale Effizienz und eine sehr gute Verwerter-Qualität des Turniersiegers Niedersachsen! Henrik und Ajdin haben in den ersten 10 Minuten tolle Chancen – der Gegner erzielt die Führung nach einem Freistoß aus 18 Metern und Nachschuss. Das Hamburger Team agiert weiter offensiv ausgerichtet und hat weitere gute Balleroberungen früh in des Gegners Hälfte – der Gegner erzielt das 2:0 mit einem Konter. Mit weiterer Systemanpassung wird ein Chancenplus erwirkt und folgerichtig wurde ein top Angriff über Finn zum Treffer durch Ajdin erspielt. Hamburg drängt weiter



Die HFV-Auswahl in Malente am 28.05.2023

auf ein besseres Ergebnis und der Gegner schafft in der Nachspielzeit zwei Treffer durch Konter. Das Hamburger Team hat gut agiert, weiter dominiert und ist darüber in diesem Turnier einen Schritt weitergekommen. Alle fahren gesund mit guten Eindrücken in die schönste Stadt zurück.

Bremen – Schleswig-Holstein 1:2

Aufgebot HFV-Junioren Jg. 2008

Liam Akyildiz (Hamburger Sport-Verein e.V.), Henrik Bomers (Eimsbütteler Turnverband e.V.), Mirac Alim Duman (FC St. Pauli von 1910 e.V.), Julius-Benedikt Heiduk (FC St. Pauli von 1910 e.V.), Ajdin Ibrahimovic (FC St. Pauli von 1910 e.V.), Emmanuel Chukwudi Johnson (Hamburger Sport-Verein e.V.), Finn-Marco Lux (SC Cosmos Wedel e.V.), Emmanuel Junior Ompong (USC Paloma von 1909 e.V.), Ismael Braima Djamanca (Hamburger Sport-Verein e.V.) Mattis Fleer (FC St. Pauli von 1910 e.V.), Danijel Lucian Grabovac (FC St. Pauli von 1910 e.V.) Wissou Kaba (FC St. Pauli von 1910 e.V.), Evans Nana Quasi (SC Vorwärts-Wacker 04), Henri Maximilian Schumann (Hamburger Sport-Verein e.V.), Levin Sedat Serindag (USC Paloma von 1909 e.V.), Kian Schröder (Hamburger Sport-Verein e.V.)

Trainer: Stephan Kerber; Co-Trainer/Betreuer: Gökhan Iscan; Physiotherapeut: Moritz Breitbach

Dankeschön-Wochenende 2023 für engagierte Ehrenamtliche fand in Bremen statt

Vom 13. bis 14. Mai 2023 fand das Dankeschön-Wochenende der diesjährigen DFB-Ehrenamtspreisträger statt. War es in der Vergangenheit immer eine Tradition zwischen Schleswig-Holstein und Bremen, um verdiente Ehrenamtlerinnen und Ehrenamtler zu ehren, so wurde diese im vergangenen Jahr um weitere Nordverbände (Hamburg und Mecklenburg-Vorpommern) erweitert. In diesem Jahr lud der Bremer Fußball-Verband in Form von seinem Ehrenamtsausschuss als Gastgeber ein.



Foto Bremer FV/ David Dischinger

Dirk Rathke (USC Paloma), Sven Erik Lempfert (VFL Pinneberg), Chiara Versemann (HFC Falke), Wolfgang Wüpplinger (Kommission Ehrenamt), Abdel-Rahman Hassan Hussein (FTSV Lorbeer-Rothenburgsort)

Nachdem alle Ehrenamtlichen am Samstagmorgen in der gemeinsamen Unterkunft im Bremer IntercityHotel angekommen waren, stand erstmal die Begrüßung und ein gemütliches Zusammenkommen an. Nach dem Mittagessen bekamen die Gäste eine Führung im Bremer Geschichtenhaus und konnten sich im Anschluss mittels Sightseeings die schönsten Gegenden in Bremen anschauen.

Organisiert wurde das Wochenende vom BFV-Ehrenamtsausschuss, angeführt von der BFV-Vizepräsidentin und gleichzeitig Verbandsehrenamtsbeauftragten Ulrike Geithe und dem Ehrenamtsbeauftragten der Region Bremen-Stadt Gerrit Süßmann, der an dem folgenden Abend auch die Moderation übernahm.

So ließen es sich BFV-Verbandspräsident Björn Fecker und Sport-Senatorin Anja Stahmann nicht nehmen, einige warme Worten an die verdienten Ehrenamtlerinnen und Ehrenamtler zu richten, ehe zum gemeinsamen Abendessen aufgerufen wurde. Die Travestiekünstlerin Sally Williams sorgte im Anschluss für eine gute Stimmung bei den Gästen.

Vom HFV waren mit dabei Jessica Obereiner aus dem

Hauptamt und Wolfgang Wüpplinger in Vertretung von Andreas Hammer, dem Landesehrenamtsbeauftragten des HFV, der die Ehrungen der vier DFB-Ehrenamtspreisträger*innen aus Hamburg übernahm.

Bedacht mit einer Urkunde und einer DFB-Uhr wurde es ein geselliger Abend in der Runde aller Ehrenamtspreisträger*innen der vier Landesverbände, bevor die Teilnehmenden am Sonntagmorgen nach einem ausgiebigen Frühstück die Heimreise antraten. So endete ein ereignisreiches Wochenende für die verdienten Ehrenamtlerinnen und Ehrenamtler in Bremen.

Nun laufen die Vorbereitungen in Hamburg auf Hochtour, denn 2024 wird der HFV Ausrichter dieses tollen Wochenendes sein.

Jetzt mitmachen: Die Bewerbungsphase für den DFB-Ehrenamtspreis läuft

Bis zum 30. Juni 2023 können besonders engagierte Ehrenamtliche in den Vereinen noch für den diesjährigen DFB-Ehrenamtspreis vorgeschlagen werden. Alle Informationen und Unterlagen zur Ausschreibung sind hier zu finden: www.dfb.de/ehrenamtspreis

Mit dem DFB-Ehrenamtspreis, dem Club 100 sowie dem Förderpreis „Fußballhelden – Aktion junges Ehrenamt“ wollen der DFB und seine Landesverbände besonderem ehrenamtlichem Engagement Anerkennung zollen und besondere Leistungen auszeichnen. Informationen zu allen drei Auszeichnungen sind unter obigem Link zu finden.



Foto: Bremer FV/ David Dischinger

Zu Besuch in Bremen: Die Ehrenamtspreisträgerinnen und Ehrenamtspreisträger aus den Nordverbänden im InterCity Hotel Bremen

Talentsichtung Juniorinnen 2023

Aufruf zur Meldung von talentierten Spielerinnen der Jahrgänge 2013 bis 2005

Die Sichtungen talentierter Spielerinnen beim Hamburger Fußball-Verband werden auf dem Kunstrasenplatz an der HFV-Sportschule (Wilsonstraße 74, 22045 Hamburg) wie folgt durchgeführt:

Mittwoch, den 21. Juni 2023, und Mittwoch, den 5. Juli 2023:

nur für Spielerinnen, die bisher NICHT zum Kader der HFV-Mädchen-Stützpunkte bzw. den HFV-Auswahlmannschaften U12 + U14 gehörten:

von 17.00 – 18.30 Uhr: U12 Juniorinnen (Jg. 2012 + 2013) – Treffen um 16.30 Uhr

von 19.00 – 20.30 Uhr: U14 Juniorinnen (Jg. 2010 + 2011) – Treffen um 18.30 Uhr

Mittwoch, den 28. Juni 2023:

von 17.30 – 19.00 Uhr: U16 Juniorinnen (Jg. 2008 + 2009) – Treffen um 17.00 Uhr

von 19.30 – 20.45 Uhr: U19 Frauen (Jg. 2005 + 2006 + 2007) – Treffen um 19.00 Uhr

Mittwoch, den 5. Juli 2023:

nur für Spielerinnen, die bisher zum Kader der HFV-Mädchen-Stützpunkte bzw. den HFV-Auswahlmannschaften U12 + U14 gehörten:

von 17.00 – 18.30 Uhr: U12 Juniorinnen

(Jg. 2012 + 2013) – Treffen um 16.30 Uhr
von 19.00 – 20.30 Uhr: U14 Juniorinnen (Jg. 2010 + 2011) – Treffen um 18.30 Uhr

Bitte auch die aktuellen Kaderspielerinnen melden!

Alle Informationen gibt es zudem auf der HFV-Homepage: <https://www.hfv.de/talentsichtung-juniorinnen-2023/>

Bei Rückfragen können Sie sich gerne an die HFV-Geschäftsstelle Frau Lehmhagen unter Tel. 040 / 675 870-21 oder E-Mail an monika.lehmhagen@hfv.de wenden.

Verbandssportlehrerin Magdalena Schiefer und der HFV freuen sich auf zahlreiche Meldungen!



Aufstiegsspiele und Pokalfinals: Diese Spiele stehen noch an für Hamburger Mannschaften

Die 1. Herren des Eimsbütteler TV und die 2. Frauen des Hamburger SV haben eines gemeinsam: Beide wollen diese Saison in die Regionalliga Nord aufsteigen. Jetzt stehen die Aufstiegsspiele an, in denen sich die Teams gegen die Rivalen der anderen Nordverbände beweisen müssen, um den Aufstieg zu schaffen. Ebenso wollen die 1. Frauen des Hamburger SV nach ihrer Meisterschaft in der Regionalliga Nord den Aufstieg in die 2. Bundesliga schaffen.

Außerdem stehen bei den Junioren, den C- und D-Mädchen sowie bei Herren noch Pokalendspiele an. Eine Übersicht aller noch anstehenden Spiele mit Hamburger Beteiligung:

Aufstiegsspiele zur Regionalliga Nord – ETV 1. Herren:

Sonnabend, 27.05.2023 – 15:00 Uhr: OSC Bremerhaven – ETV 1:1

Sonntag, 04.06.2023 – 15:00 Uhr: ETV – FC Kilia Kiel (Lokstedter Steindamm 75, Hamburg)

Aufstiegsspiele zur Regionalliga Nord – HSV 2. Frauen:

Sonntag, 04.06.2023 – 15:00 Uhr: HSV II – Kieler MTV (Paul Hauenschild Sportanlage, Norderstedt)

Sonntag, 11.06.2023 – 14:00 Uhr: SV Werder Bremen II – HSV II

Aufstiegsspiele zur 2. Bundesliga – HSV 1. Frauen:

Sonntag, 11.06.2023 – 13 Uhr: HSV – FC Viktoria Berlin (Sportpark Eimsbüttel)

Sonntag, 18.06.2023: FC Viktoria Berlin – HSV



LOTTO-Pokal-Endspiele der Frauen, Herren und B-Mädchen:

Alle Spiele im Stadion Hoheluft statt.

Montag, 29.05.2023 – 11 Uhr: Finale B-Mädchen: HSV 1. B – ETV 1. B 4:0

Montag, 29.05.2023 – 15 Uhr: Finale Frauen: FC Union Tornesch – FC St. Pauli 1:6

Sonnabend, 03.06.2023 – 12:15 Uhr: Finale Herren: TSV Sasel – FC Teutonia 05

Pokalendspiele C- und D-Mädchen:

Gespielt wird am Sonnabend, 03.06.2023, auf der Sportanlage des HFV in Jenfeld:

11:00 Uhr: D-Mädchen: HSV 1. D – SCALA 1. D

13:00 Uhr: C-Mädchen: ETV 1. C – HSV 1. C

Pokalendspiele Junioren:

Gespielt wird am Sonntag, 25.06.2023, auf der Sportanlage Vorhornweg (Lurup).

Spiele auf Platz 1:

10:00 Uhr: Junge D-Junioren: Finalisten stehen noch nicht fest

12:00 Uhr: Alte D-Junioren: Finalisten stehen noch nicht fest

14:30 Uhr: Junge B-Junioren: Niendorf 2. B – Victoria 2. B

Spiele auf Platz 2:

10:00 Uhr: Junge C-Junioren: HSV 2. C – Eintracht Norderstedt 2. C

12:30 Uhr: Alte C-Junioren: Teutonia 05 1. C – BU 1. C

15:00 Uhr: Untere A-Junioren: Sasel 2. A – Germania Schnelsen 2. A

+++ Shorties +++ Shorties +++ Shorties

HFV-Verbandstag am 1. Juni 2023

Der ordentliche Verbandstag des Hamburger Fußball-Verbandes findet am 1. Juni 2023, um 18.30 Uhr, im Hotel Grand Elysee, Festsaal, Rothenbaumchaussee 10, 20148 Hamburg, statt. Neben Wahlen steht ein Vorschlag des Präsidiums zu einer Strukturänderung im HFV zur Abstimmung. Die Tagesordnung, die Anträge und den Jahresbericht für 2021 und 2022 finden Sie unter folgendem Link:

[Erneute Einladung zum HFV-Verbandstag am 01.06.2023 - Hamburg Fußball-Verband e.V.](#)

Ehrung für Wilfred Diekert

Nach seinem Abschied als Vorsitzender hatte der TuS Appen zu seinen Ehren einen Baum im Bürgerwald gepflanzt – nun gab es die nächste Auszeichnung für Wilfred Diekert, 22 Jahre Vorsitzender des TuS Appen. Für seinen „beispielhaften Einsatz“ im Sport wurde das Ehrenmitglied des HFV mit der Sportverdienstnadel des Landes-Schleswig-Holstein geehrt.



Wilfred Diekert (lks.) vom TuS Appen erhielt die Ehrung von Ministerialdirigent Tilo von Riegen

Fair-Play-Geste des Monats für Cemil Coskun (SC Vorwärts-Wacker)

Für sein vorbildliches Verhalten wurde Cemil Coskun, Trainer beim SC Vorwärts-Wacker, mit der Fair-Play-Geste des Monats des Hamburger Fußball-Verbandes ausgezeichnet. Christian Henkel, erfahrener Schiedsrichter und Schiri-Beobachter beim Spiel der E-Junioren von Vorwärts-Wacker gegen SC Condor imponierte das faire Verhalten des Billstedter Trainers derart, dass er es dem HFV-Fairplay-Beauftragten Frank Behrman berichtete.



Foto HFV

„Schon von Beginn an ist mir Herr Cemil Coskun als sehr höflich

und zuvorkommend aufgefallen“, erzählt Henkel. Die bemerkenswerte Szene schildert er so: „Im Spiel Nr. 299 gegen den SC Condor gab es nach ca. fünf Minuten ein Foulspiel an der Mittellinie von Vorwärts-Wacker, welches der Schiedsrichter des Spiels, ein Schiri-Neuling, den ich bei seinem ersten Spiel begleitete, nicht wahrgenommen hatte.“ Hieraus resultierte das 2:0, welches zunächst anerkannt wurde. „Noch vor der Ausführung des Anstoßes kam Herr Coskun bei der Turnierleitung und mir an und bat um Annullierung des Tores“, berichtet Christian Henkel weiter. Nach kurzer Rücksprache mit dem Schiedsrichter wurde das Tor zurückgenommen und auf Freistoß für Condor entschieden. Auch im nächsten Spiel der E-Junioren von Vorwärts-Wacker fiel Trainer Cemil Coskun mit seinem fairen Verhalten auf: Als der Schiedsrichter zugunsten der Billstedter auf Freistoß entschied, wies der Trainer seinen Spieler an, den Ball zum Torwart zurückzuspielen. Als fairer Sportsmann hatte Coskun kein Foulspiel gesehen und wollte nicht von einem unberechtigten Freistoß profitieren.

Nicht nur Schiri-Beobachter Christian Henkel, auch der Hamburger Fußball-Verband und Frank Behrman sind beeindruckt vom fairen Verhalten des Jugendtrainers. „Auch wenn es bei der E-Junioren

Zu Besuch in Bremen: Die Ehrenamtspreisträgerinnen und Ehrenamtspreisträger aus den Nordverbänden im InterCity Hotel Bremen

vorrangig um das Spielen geht, fand ich das Verhalten von Herrn Coskun sehr vorbildlich – nicht nur im sportlichen Sinne“, sagt Christian Henkel. Diesen Worten konnte Frank sich bei der Ehrung von Cemil Coskun nur anschließen: „Ein klasse Verhalten, welches absolut vorbildlich ist und den Kindern die richtigen Werte mit auf den Weg gibt. Cemil Coskun konnte seine Freude über diese Wertschätzung kaum in Worte fassen – das freut mich sehr!“

Melde auch Du besonders faires Verhalten!

Positive Beispiele für fairen Umgang der Fußball-Familie des HFV gibt es überall auf Hamburgs Fußballplätzen. Wer besonders faire Gesten wahrnimmt, meldet diese gerne beim HFV oder direkt bei Frank.Behrman@hfv.de. Und vielleicht wird die oder der vorgeschlagene Fair-Player*in mit dieser Auszeichnung überrascht. Denn fair ist mehr!

IMPRESSUM HFV-INFO

HERAUSGEBER:

Hamburger Fußball-Verband e.V.

VERANTWORTLICH:

Karsten Marschner,
Geschäftsführer des HFV,
Wilsonstraße 74a-b,
22045 Hamburg

INTERNET: www.hfv.de

REDAKTION UND ANZEIGEN:

Carsten Byernetzki (HFV-Öffentlichkeitsarbeit und Marketing),
Tel. 040/675 870 33

E-MAIL: carsten.byernetzki@hfv.de

Die HFV-Info erscheinen wöchentlich elektronisch als E-Paper kostenlos. Wenn Sie auch die HFV-Info per E-Mail bekommen möchten, schicken Sie Ihre Mail-Adresse an carsten.byernetzki@hfv.de.

